

## Dringlichkeitsantrag

Antragsteller: RCDS, 15. Juli 2009

Das Studentenparlament möge folgendes beschließen und durch eine Pressemitteilung öffentlich bekannt machen:

Das Studentenparlament der TU Darmstadt verurteilt die Sprengung der Last Lecture von Professor Rürup. Das Recht auf freie Meinungsäußerung ist Grundlage der Demokratie und seit Jahrhunderten wichtiger Bestandteil der universitären Tradition. Die Störer nahmen dieses Recht in Anspruch, verweigerten es jedoch Professor Rürup. Sie zeigten ein respektloses Verhalten gegenüber dem Redner und seinen Zuhörern.

Professor Rürup hat mitgewirkt, den Namen der TU Darmstadt in die Öffentlichkeit zu tragen und damit auch im Interesse der allgemeinen Studierendenschaft gehandelt. Das Studentenparlament bedauert deshalb besonders, dass auch Mitglieder des AstA an der Störaktion beteiligt waren und fordert den AstA auf, solche Aktionen in Zukunft zu unterlassen.

Des Weiteren fordert das Studentenparlament den Präsidenten der TU Darmstadt auf, in solchen Fällen in Zukunft von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen und die Störer aus dem Saal zu entfernen.

### Begründung der Dringlichkeit

Das Presseecho zur Veranstaltung am Abend des 02. Juli musste in jedem Fall abgewartet werden, um die Reaktionen in der Öffentlichkeit abzuschätzen. Da einige tiefer gehende Reaktionen erst am Wochenende zu lesen waren (Beispiel FAZ) und damit die zehntägige Antragsfrist vorbei war, sind die Umstände für einen Dringlichkeitsantrag gegeben.

### Inhaltliche Begründung:

Erfolgt mündlich

Flaubert  
Freddy  
Daniel  
Auro  
Ranti

Flaubert  
Olli  
Lionel  
Justus